Die Redaktion antwortet

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen

Band (Jahr): 9 (1957)

Heft 11

PDF erstellt am: 31.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Jules Dassin («Rififi»), der den sehr bemerkenswerten Film «Celui qui doit mourir» schuf mit der griechischen Schauspielerin Melina Mercouri, die darin die Hauptrolle spielt, in Cannes.

Katie Johnson, die unvergeßliche alte Dame aus den «Ladykillers», starb im Alter von 78 Jahren. 1955 mit der Auszeichnung «beste Schauspielerin Englands» bedacht, konnte sie auf 61 Jahre Bühnenund Filmtätigkeit zurückblicken



Die Redaktion antwortet

M. K., G. S., A. C. in Z. und B. und andere. Sie halten sich darüber auf, daß wir mit unsern Filmbesprechungen, besonders mit den großen Filmankündigungen auf der ersten Seite, manchmal zu spät kommen. Die Filme, auf die wir aufmerksam machten, seien oft schon wieder abgesetzt, wenn wir mit ihnen herauskämen, besonders in Zürich und Basel. Umgekehrt komme es auch vor, daß wir zu früh erschienen, und der angekündigte Film erst viel später vorgeführt werde. Auf diese Weise verliere unsere Orientierung praktisch stark an Wert.

werde. Auf diese Weise verliere unsere Orientierung praktisch stark an Wert.

Sie greifen hier einen Punkt auf, der uns leider schon schwer zu schaffen gemacht hat. Nicht nur Sie, auch Kinos haben sich bei uns über ein Zuspätkommen immer wieder beschwert. (Eine ganze Anzahl von ihnen pflegt heute unsere bebilderten Ankündigungen in ihren Schaukästen aufzuhängen). Wir können hier nur wiederholen, was wir allen Reklamanten immer wieder sagen mußten: Eine Besserung hängt nicht von uns, sondern von den Verleihern ab. Diese allein können mit einiger Sicherheit jene Filme namhaft machen, die abgeschlossen wurden und nach menschlichem Ermessen voraussichtlich in absehbarer Zeit aufgeführt werden. Sie pflegen uns gewöhnlich zu antworten, daß sie selbst kaum je das Datum einer Uraufführung mit Sicherheit wüßten, das hänge vom Kino ab. Das mag richtig sein, doch könnten sie trotzdem die abgeschlossenen Filme rechtzeitig bekanntgeben, daß wir keinesfalls zu spät kommen. Nachteile haben sie nicht zu befürchten, da das Redaktionsgeheimnis unsererseits noch immer gewahrt worden ist. Wir werden nun aber energische Schritte unternehmen, um diesem Uebelstand ein für allemal abzuhelfen. Es hat sich gezeigt, und viele Kinos werden das bestätigen, dass eine Aenderung hier auch im Interesse des Gewerbes selber liegt, indem eben der gute Film, für den wir uns einsetzen, an jenem Ort, an dem er schon passierte, von unserer Arbeit nicht mehr profitiert. Dabei ist es weniger ärgerlich, wenn wir zu früh als zu spät kommen; taucht ein Film am Wohnort eines Abonnenten oder eines Kinos auch erst längere Zeit nach unserer Ankündigung oder Besprechung auf, so ist es eine kleine Mühe, an Hand unseres periodischen Inhaltsverzeichnisses Bilder und Text hervorzusuchen. Wir höffen bald durch Verhandlungen mit den Verleihern eine bessere Organisation ankündigen zu können.

Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. Jahrmarkt im Tessin, 6. Singstimme, 11. Trockental in Spanisch-Marokko, 12. niederlassen, sich ansiedeln (engl.), 13. frz. Bindewort, 14. Fehlbetrag, 16. Initialen von Emil Zola, 17. See in der Westschweiz, 19. Seuchenkrankheit, 21. Grenzfluß zwischen Kroatien und Ungarn, 22. nordische Gottheit, 24. Ortschaft im Kt. Luzern, 25. Schmetterlingslarve, 27. kleine Vögel, Finkengattung, 29. Nebenfluß der Elbe, 31. Baumschmuck, 33. internat. Organisation, 34. engl. Schulstadt, 36. Stadt in Nordfrankreich, 38. tapfer, gut (ital.), 39. Stadt in der niederländ. Provinz Limburg, 40. Hauptstadt Kroatiens, 42. Ortschaft im Wallis, 44. Nachtvögel, 45. Königreich im mittl. Himalaja. Autlösung des Rätsels Waagrecht: 1. Jahrmarkt im Tessin, 6. Sing-

Senkrecht: 1. schottischer Komponist (1782-1837), 2. innen, inwendig, 3. frz. Vorwort, 4. Lärm, 5. Wiesen und Fluren, 6. Bruchstück, 7. schweiz. Bundesrat, 8. Neues Testament (abgek.), 9. Insel an der Westküste Frankreichs, 10. Fluß in Mittelfranken, 15. Inselbewohner, 18. einer, der Massage ausübt, 20. Maisbrei, 22. Kantonshauptstadt, 23. «....g» Nach- oder Schlußwort, 25. Piz in Graubünden, 26. Fluß in Peru, 28. Schweizer Kanton, 30. oberital. Prov.-Hauptstadt, 31. alte Stoßwaffe, 32. Krankentransportgerät, 34. Ortschaft in Nordwestfrankreich, 35. schwed. Sprengstofftechniker (1833—1896), 37. Ortschaft bei Winterthur, 38. Gliedmaß, 41. Autozeichen aus der Ostschweiz, 43. Abkürzung Sprengstofftechniker (1833—1896), 37. Ort-schaft bei Winterthur, 38. Gliedmaß, 41. Au-tozeichen aus der Ostschweiz, 43. Abkürzung für Réponse payée. Auflösung des Rätsels in d. nächsten Nummer

